

## Regeln zum Aufhängen eines Fledermauskastens

- Egal ob Sie den Kasten am Haus oder einem Baum anbringen, achten Sie darauf, dass der Ort sonnenexponiert ist. Am besten eignet sich die Südseite. Fledermäuse mögen es warm!
- Bringen sie den Kasten in ca. vier Metern Höhe an.
- Zur Befestigung am Baum werden 8 Zentimeter lange Alunägel verwand. Diese Methode der Aufhängung fügt den Bäumen den geringsten Schaden zu.
- Achten Sie darauf, dass der Kasten sicher hängt. Gerade Holzkästen verwittern irgendwann und werden marode.
- Achten Sie darauf, dass Prädatoren (Marder, Hauskatzen) keine Möglichkeit haben in/an den Kasten zu gelangen, oder in der Nähe anzusetzen (Greifvögel).
- Achten Sie auf einen freien Einflug. Stutzen Sie gegebenenfalls die umwachsenden Äste ein wenig.
- Hängen Sie den Kasten an einen Ort der nachts nicht von künstlichem Licht berührt wird.
- Reinigen Sie den Kasten ausserhalb der Saison (November-März) nachdem Sie sich vergewissert haben, dass wirklich niemand zuhause ist. Sie werden merken, dass auch andere Tiere (Meisen, Hornissen, Wespen, Mäuse) ein Interesse am Kasten entwickeln und sie deren Hinterlassenschaften beseitigen müssen.
- Lassen Sie den Tieren Ihre Ruhe. Verständlich wenn Sie neugierig sind oder Ihrem Besuch den neuen Mitbewohner zeigen wollen, aber beschränken Sie Störungen auf ein Minimum.

*Wenn Sie Fragen haben dann melden Sie sich gerne bei uns!*

Stiftung FLEDERMAUS  
0361 – 266 91 375  
info@stiftung-fledermaus.de

